

## Herren Bezirksklasse Gr. 6

SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 : TTV Weiterode 1952 III  
Samstag, 03.02.2024, 18:00 Uhr

## SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 stockt Punktekonto in der Herren Bezirksklasse Gr. 6 auf

Mit langem Atem behielten die Gastgeber des SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 am vergangenen Samstag in der Herren Bezirksklasse Gr. 6 beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 13. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Gerlach / Galatiltis. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Nico Gerlach nun 9 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Einen Sieg fuhren Gerlach / Galatiltis bei ihrem 3:1 gegen König / Knoll ein. Keinen positiven Verlauf schien die Begegnung für Vierheller / Geppert gegen Stauffenberg / Börner nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnten Vierheller / Geppert letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Wiebe / Reuter hatten ihre Gegner Lorey / Oetzel beim deutlichen 3:0 insgesamt im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Nico Gerlach die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Lange umkämpft war das Match zwischen Christian Galatiltis und Roland Stauffenberg, bevor sich der Gastspieler mit 7:11, 11:6, 3:11, 11:9, 9:11 durchsetzte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Ein Satz reichte nicht, weshalb Johannes Vierheller das Spiel gegen Lars Börner, der im Vorfeld anhand der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Luca Geppert letztlich im Repertoire, um Andreas Lorey final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 0:3. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Andreas Wiebe gelang es, Ulrich Knoll im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Das war ein souveräner Sieg. Markus Reuter lag gegen Frank Oetzel bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Nico Gerlach anschließend das Match, welches im Vorhinein auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Roland Stauffenberg abgab und eine Niederlage kassierte. Diese Niederlage war gleichzeitig die 11. für Gerlach seit Beginn der Saison, während ihm bislang 13 Siege gelangen. Recht kurzen Prozess machte im Anschluss hingegen Christian Galatiltis beim 11:8, 11:8, 11:8 mit Hilmar König und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Durch den Ausgang dieses Einzels hat König nun 3 Siege und 7 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Johannes Vierheller in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Andreas Lorey. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. 12:6 (Vierheller) bzw. 2:1 (Lorey) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage

dieses Matches. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gab Luca Geppert bei einer 2:0-Führung die nächsten Sätze gegen Lars Börner noch ab und quittierte eine 2:3-Niederlage. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 9:13 (Geppert) und 7:13 (Börner). 2:3 endete das Einzel zwischen Andreas Wiebe und Frank Oetzel aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Die richtige Taktik hatte Markus Reuter dagegen beim 3:0-Erfolg gegen Ulrich Knoll ab dem ersten Ballwechsel. Das war ein souveräner Sieg. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Ein hartes Stück Arbeit hatten wenig später Gerlach / Galatiltis gegen Stauffenberg / Börner zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Ein umkämpfter Teamerfolg für den SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 war unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 nun 9 Saison-Siege, eine Niederlage bei 3 Unentschieden auf dem Konto, während der TTV Weiterode 1952 III nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 11:13 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TTC GW Rhina (SV Asbach-Bad Hersfeld 1928) bzw. gegen den TTC Röhrigshof 1960 (TTV Weiterode 1952 III).

#### **Statistik:**

##### **SV Asbach-Bad Hersfeld 1928**

Doppel: Gerlach / Galatiltis 2:0, Vierheller / Geppert 1:0, Wiebe / Reuter 1:0

Einzel: N. Gerlach 1:1, C. Galatiltis 1:1, J. Vierheller 0:2, L. Geppert 0:2, A. Wiebe 1:1, M. Reuter 2:0

##### **TTV Weiterode 1952 III**

Doppel: Stauffenberg / Börner 0:2, König / Knoll 0:1, Lorey / Oetzel 0:1

Einzel: R. Stauffenberg 2:0, H. König 0:2, A. Lorey 2:0, L. Börner 2:0, F. Oetzel 1:1, U. Knoll 0:2